

**FBG Ostheide**

Von Waldbesitzern für Waldbesitzer.

**11 Schritte:**

**Anleitung für den online-Antrag  
Nachhaltigkeitsprämie 2021**

# VOR DER ANTRAGSTELLUNG

## Vor dem Starten des online Antragsverfahrens

- Folgende **Daten** bzw. **Unterlagen** müssen bereitliegen:
  - Bescheid der SVLFG (Berufsgenossenschaft)
  - Bescheinigung der Mitgliedschaft und der Zertifizierung der Waldflächen bei einer unserer Forstbetriebsgemeinschaften (*Clenze-Schnega, Gartow-Dannenberg, Lüchow-Ost oder Waddewitz*)
  - Rechnung von PEFC an die Forstbetriebsgemeinschaft
  - Wenn erhalten, folgende Daten von De-minimis Förderung aus den Jahren 2019-2020 und 2021. Auf dem Förderbescheid steht, ob es sich um eine De-minimis-Förderung handelt oder nicht

Datum des Bescheids	Beihilfe-geber	Akten-zeichen	De-minimis-Typ	Form der Beihilfe	Beihilfewert in EUR
---------------------	----------------	---------------	----------------	-------------------	---------------------

- Bankverbindung
- Alle Unterlagen als Kopie bereithalten

# ANTRAGSTELLUNG

<https://www.bundeswaldpraemie.de/>

- Lesen Sie die Seite mit den wichtigen Informationen für Antragsteller.
- Hier finden Sie wichtige Hinweise zur ersten Entscheidung die Sie treffen müssen, sind Sie ...
  - eine natürliche Person  
oder
  - eine juristische Person.
- Dann geht es los, klicken Sie auf den entsprechenden Button ...
- Im Folgenden wird der Ablauf für natürliche Personen beschrieben.

## IN ELF SCHRITTEN ZUM ANTRAG

1. persönliche Angaben
2. SVLFG Angaben
3. PEFC-Zertifizierung => JA!
4. FSC-Zertifizierung => NEIN!
5. keine weitere Zertifizierung
6. Antragsfläche ist zertifiziert => JA
7. De-minimis      wenn ja      Angaben machen  
   wenn nein      = Weiter
8. Erklärungen, alles ausfüllen
9. Zusätzliche Angaben
10. Zusammenfassung überprüfen und Antrag  
rechtsverbindlich absenden
11. PDF herunterladen, ausdrucken und ggf. speichern

# ERSTER SCHRITT – PERSÖNLICHE ANGABEN

Ich beantrage die Waldprämie für eine Waldfläche von (Angabe in Hektar):\*



Beim Klick auf das Fragezeichen erhalten Sie Informationen

Name\*

Vorname\*

Anrede\*

Titel

Straße\*

Hausnummer

Adresszusatz

Beim Klick auf das Dreieck erhalten Sie eine Vorauswahl

PLZ\*

Ort\*

Bundesland\*

Telefon\*

Fax

E-Mail\*

# NOCH PERSÖNLICHE ANGABEN

PLZ\*  Ort\*

Bundesland\*  Telefon\*

Fax  E-Mail\*

Der Bescheid zur Gewährung der Prämie wird elektronisch versandt. Soll der Bescheid an die angegebene E-Mail-Adresse versandt werden?\*

ja  nein, bitte senden Sie den Bescheid an folgende E-Mail-Adresse:

**Bankverbindung**

Kontoinhaber\*  IBAN\*

In der Regel hier „ja“ anklicken

Das Konto angeben auf das die Prämie bezahlt werden soll

Alle Felder ausgefüllt? Dann „Weiter“


Weiter

Alle Eingabefelder, die mit einem Stern (\*) versehen sind, sind Pflichtfelder.

# HINWEISE ZU SVLFG ANGABEN WO IST WAS

## Beispiel: SVLFG-Bescheid

**Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft**  
in der  
**Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau**  
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -



**SVLFG - Versicherung Beitrag - 84023 Landshut**

**Max Mustermann**  
Musterstraße 1  
12345 Musterstadt

**Geschäftsbereich** Versicherung Beitrag  
**Aktenzeichen** 111/13/xxxxxxxxx  
Bitte bei Zuschriften angeben

**LSV-Mitgliedsnr.** 15143522526  
**Ansprechpartner** Frau  
**Telefon** 0561 785-xxxxx  
**Telefax** 0561 785-219005  
**E-Mail** BG-Beitrag@svlfg.de

**Datum** 07.08.2020

**Unfallversicherungsbeitrag für das Jahr 2019 und Beitragsvorschuss für das Jahr 2020**

Sehr geehrter Herr

für das land-/forstwirtschaftliche Unternehmen in xxx (Unternehmens-ID 0001977763) werden hiermit die  
Veranlagung festgestellt sowie der Unfallversicherungsbeitrag und Beitragsvorschuss festgesetzt.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Rückseite und der Anlage.

Einzutragen in Feld  
„SVLFG-Mitgliedsname“

Einzutragen in Feld  
„SVLFG-Aktenzeichen“

Einzutragen in Feld  
„Datum der Erstellung  
des vorliegenden  
SVLFG-Bescheids“

Einzutragen in Feld  
„SVLFG-Unternehmens-ID“

„führende Nullen“

0001977763 we  
beitragsvorschuss fest

# ZWEITER SCHRITT– SVLFG ANGABEN

Bitte geben Sie nachfolgend die Daten Ihres letzten SVLFG-Bescheids an.

SVLFG-Aktenzeichen\* 

111/

SVLFG-Unternehmens-ID (inkl. führender Nullen)\*

SVLFG-Mitgliedsname\*

Datum (TT.MM.JJJJ) der Erstellung des vorliegenden SVLFG-Bescheides\*

registrierte Waldfläche in Hektar\*

Zurück

Alle Felder ausgefüllt?  
Dann „Weiter“

Weiter

Alle Eingabefelder, die mit einem Stern (\*) versehen sind, sind Pflichtfelder.



# DRITTER SCHRITT – PEFC ZERTIFIZIERUNG - JA

Ist die Antragsfläche PEFC-zertifiziert?\* ?

ja  nein

Liegt eine Mehrfachzertifizierung der Waldfläche vor, so kann dieselbe Waldfläche nur einmal geltend gemacht werden.

Angaben Ihrer PEFC-Zertifizierung.

PEFC-zertifizierte Waldfläche des Antragstellers in Hektar\*

Die folgenden Angaben entnehmen Sie bitte der letzten PEFC-Rechnung.

Registriernummer (laut Rechnung)\*

**PEFC/04-21-040...**

Inhaber des Zertifikats ?

**Forstbetriebsgemeinschaft Clenze-Schnega, Gartow-Dannenberg, Lüchow-Ost oder Waddeweitz**

Kundennummer\* ?

Rechnungsnummer\*

[+ Weitere PEFC-Zertifizierung hinzufügen](#)

Zurück

Alle Felder ausgefüllt?  
Dann „Weiter“

Weiter

Alle Eingabefelder, die mit einem Stern (\*) versehen sind, sind Pflichtfelder.

## VIERTER SCHRITT – FSC ZERTIFIZIERUNG = NEIN!

Ist die Antragsfläche FSC-zertifiziert?\*

ja  nein

Zurück

„Nein“ angeklickt!  
Dann „Weiter“

Weiter

Alle Eingabefelder, die mit einem Stern (\*) versehen sind, sind Pflichtfelder.

---

## FÜNFTER SCHRITT – WEITERE ZERTIFIZIERUNGEN

Angaben zu sonstigen Wald-Zertifizierungen, sofern vorhanden. Tragen Sie hier bitte **keine** PEFC- oder FSC-Daten ein.

Liegt eine Mehrfachzertifizierung der Waldfläche vor, so kann dieselbe Waldfläche nur einmal geltend gemacht werden.

Zertifizierer (nicht PEFC oder FSC)

Zertifikatsnummer (nicht PEFC oder FSC)

Zurück


Keine Eingabe!  
Dann „Weiter“

Weiter

Alle Eingabefelder, die mit einem Stern (\*) versehen sind, sind Pflichtfelder.

# SECHSTER SCHRITT – BESTÄTIGUNG

Eine Antragstellung ist auch ohne Zertifikat möglich. Eine Bewilligung und nachfolgend eine Auszahlung der Prämie erfolgt erst nach Vorlage des Zertifikats. Das ausstehende Zertifikat muss bis zum **30. September 2021** vorgelegt werden.

Bitte zutreffendes ankreuzen:\* 

- Die Antragsfläche ist zertifiziert. Ich habe alle Angaben gemacht. (Angaben erforderlich bei den Eingabefeldern zu den Zertifikaten)**
- Die Antragsfläche ist nicht zertifiziert. Ich reiche das Zertifikat bzw. die Zertifikate nach.

Zurück

Weiter

Alle Eingabefelder, die mit einem Stern (\*) versehen sind, sind Pflichtfelder.

Anklicken, dass Ihre Waldfläche zertifiziert ist! Dann „Weiter“

# SIEBTER SCHRITT - KEIN DE-MINIMIS

Haben Sie in den letzten 3 Jahren DE-minimis-Beihilfen erhalten?\* 

ja  nein

Zurück

„Nein“ angeklickt?  
Dann „Weiter“

Weiter

Alle Eingabefelder, die mit einem Stern (\*) versehen sind, sind Pflichtfelder.

# SIEBTER SCHRITT – DE-MINIMIS ERHALTEN

Haben Sie in den letzten 3 Jahren DE-minimis-Beihilfen erhalten?\*

ja  nein

„Ja“ angeklickt?  
Dann Angaben machen

Angaben Ihres De-minimis-Bescheids/Vertrags.

Datum (TT.MM.JJJJ) des De-minimis-Bescheids/Vertrags\*

Beihilfegeber\*

Aktenzeichen\*

De-minimis-Typ\*

Form der Beihilfe (Zuschüsse, Darlehen, Bürgschaft)\*

Beihilfewert in Euro\*

[+ Weitere De-minimis-Förderung hinzufügen](#)

Zurück

Alle Felder ausgefüllt?  
Dann „Weiter“

Weiter

Alle Eingabefelder, die mit einem Stern (\*) versehen sind, sind Pflichtfelder.

# ACHTER SCHRITT - ERKLÄRUNG

<p><input type="checkbox"/> Hiermit erkläre ich, dass die Richtlinie zum Erhalt des Waldes und zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung zur Kenntnis genommen habe und erkläre, dass der Antragsteller dieses Antrags sich in Übereinstimmung mit der Nr. 3.2 der vorgennannten Richtlinie weder unmittelbar noch mittelbar ganz oder teilweise im Besitz des Bundes und/oder eines Bundeslandes befindet. Sofern der Antragsteller eine Stiftung des privaten oder öffentlichen Rechts ist erkläre ich, dass weniger als 25 v.H. des Kapitals der Stiftung durch den Bund und/oder die Bundesländer erbracht wurden.</p>	<p><input type="checkbox"/> Hiermit erkläre ich, dass der Antragsteller keine Unternehmen in Schwierigkeiten gemäß Artikel 2 Nr. 18 der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 der Kommission vom 17. Juni 2014 zur Feststellung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Binnenmarkt in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union ist.</p>	<p><input type="checkbox"/> Hiermit erkläre ich, dass eine pflichtgemäße Entrichtung der Beiträge gemäß §150 Abs. 1 des Siebten Sozialgesetzbuches erfolgt.</p>	<p><input type="checkbox"/> Ich erkläre hier, dass für die Antragsfläche bisher keine Nachhaltigkeitsprämie Wald beantragt, bewilligt und/oder ausbezahlt wurde.</p>
<p><input type="checkbox"/> Hiermit erkläre ich das über das Vermögen des AST kein Insolvenzverfahren beantragt oder eröffnet worden ist. Dasselbe gilt für Antragsteller und, sofern der Antragsteller eine juristische Person ist, für den Inhaber der juristischen Person, die eine eidesstattliche Versicherung nach § 807 der Zivilprozessordnung oder § 284 der Abgabenordnung abgegeben haben oder zu deren Abgabe verpflichtet sind.</p>	<p><input type="checkbox"/> Ich erkläre hiermit, dass die beantragte Billigkeitsleistung nicht abgetreten wurde und nicht abgetreten wird.</p>	<p><input type="checkbox"/> Erklärung des Einverständnisses mit der Verarbeitung und Nutzung der angegebenen Daten im Einklang mit bestehenden Datenschutzbestimmungen.</p>	<p><input type="checkbox"/> Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass die im Rahmen des Antrags erhobenen Daten mit der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) sowie den Trägern der Waldzertifizierungssysteme zum Zwecke der Verifizierung der Angaben im Antrag abgeglichen werden.</p>
<p><input type="checkbox"/> Mir ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 des Strafgesetzbuches bekannt. Ich habe davon Kenntnis genommen, dass die in (Mitteilung gemäß § 2 Subventionsgesetz über die subventionserheblichen Tatsachen) aufgeführten Tatsachen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches sind. Ferner ist mir/uns bekannt, dass ich/wir verpflichtet bin/sind, Ihnen unverzüglich alle Änderungen der in Anhang A der (Mitteilung gemäß § 2 Subventionsgesetz über die subventionserheblichen Tatsachen) aufgeführten Tatsachen mitzuteilen. Derartige Änderungen sind gegenwärtig nicht gegeben. Von den besonderen Offenbarungspflichten gemäß § 3 Subventionsgesetz in Verbindung mit Anhang der (Mitteilung gemäß § 2 Subventionsgesetz über die subventionserheblichen Tatsachen) haben ich Kenntnis genommen.</p>	<p><input type="checkbox"/> Hiermit erkläre ich, dass ich die Erläuterungen zu <a href="#">Erläuterungen zu De-Minimis-Beihilfen &gt;&gt;Link</a> gelesen und zur Kenntnis genommen habe.</p>	<p><input type="checkbox"/> Ich versichere, die Richtlinie zum Erhalt des Waldes und zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung in der aktuellen Fassung zur Kenntnis genommen habe, alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und diese Angaben durch geeignete Unterlagen belegen kann.</p>	
<p><input type="checkbox"/> Hiermit erkläre ich, dass eine pflichtgemäße Entrichtung der Beiträge gemäß §150 Abs. 1 des Siebten Sozialgesetzbuches erfolgt.</p>	<p><input type="checkbox"/> Ich erkläre hier, dass für die Antragsfläche bisher keine Nachhaltigkeitsprämie Wald beantragt, bewilligt und/oder ausbezahlt wurde.</p>		

Zurück

Alle Eingabefelder, die mit einem Stern (\*) versehen sind, sind Pflichtfelder.

Alle angeklickt?  
Dann „Weiter“

Weiter

Hier müssen Sie ALLE Kästchen anklicken und damit aktivieren (sie werden dann grün gefüllt).  
Kurz gesagt erklären Sie hierbei, dass Sie ein ehrlicher Waldbesitzer sind.

# NEUNTER SCHRITT – ZUSÄTZLICHE ANGABEN

Zusätzliche Angaben

Bundesland\* 

Niedersachsen 

Waldfläche im eigenen Eigentum in Hektar

gepachtete Waldfläche in Hektar

für Dritte bewirtschaftete Waldfläche in Hektar

[+ Flächen in weiteren Bundesländern hinzufügen](#)

Alle Eingabefelder, die mit einem Stern (\*) versehen sind, sind Pflichtfelder.

Zurück

Bundesland ausgewählt?  
Dann „Weiter“

Weiter

# ZEHNTER SCHRITT – ZUSAMMENFASSUNG

<b>SVLFG-Aktenzeichen</b>	<b>Haben Sie in den letzten 3 Jahren DE-minimis-Beihilfen erhalten?</b>	nein
<b>SVLFG-Unternehmens-ID (inkl. führender Nullen)</b>	<p>Hiermit erkläre ich, dass die Richtlinie zum Erhalt des Waldes und zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung zur Kenntnis genommen habe und erkläre, dass der Antragsteller dieses Antrags sich in Übereinstimmung mit der Nr. 3.2 der vorgennannten Richtlinie weder unmittelbar noch mittelbar ganz oder teilweise im Besitz des Bundes und/oder eines Bundeslandes befindet. Sofern der Antragsteller eine Stiftung des privaten oder öffentlichen Rechts ist erkläre ich, dass weniger als 25 v.H. des Kapitals der Stiftung durch den Bund und/oder die Bundesländer erbracht wurden.</p>	
<b>SVLFG-Mitgliedsname</b>		
<b>Datum (TT.MM.JJJJ) der Erstellung des vorliegenden SVLFG-Bescheides</b>		
<b>registrierte Waldfläche in Hektar</b>	Hiermit erkläre ich, dass der Antragsteller keine Unternehmen in Schwierigkeiten gemäß Artikel 2 Nr. 18 der	
<b>Ist die Antragsfläche PEFC-zertifiziert?</b>	Erklärung des Einverständnisses mit der Verarbeitung und Nutzung der angegebenen Daten im Einklang mit bestehenden Datenschutzbestimmungen.	
<b>PEFC-zertifizierte Waldfläche des Antragstellers in Hektar</b>	Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass die im Rahmen des Antrags erhobenen Daten mit der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) sowie den Trägern der Waldzertifizierungssysteme zum Zwecke der Verifizierung der Angaben im Antrag abgeglichen werden.	
<b>Registriernummer (laut Rechnung)</b>	Ich versichere, die Richtlinie zum Erhalt des Waldes und zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung in der aktuellen Fassung zur Kenntnis genommen habe, alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und diese Angaben durch geeignete Unterlagen belegen kann.	
<b>Kundennummer</b>	<b>Bundesland</b>	Bayern
<b>Inhaber des Zertifikats</b>	<b>Waldfläche im eigenen Eigentum in Hektar</b>	
<b>Rechnungsnummer</b>	<div style="border: 2px solid orange; padding: 10px; display: inline-block;"> <p>Hier die eingegebenen Daten überprüfen. Dann entweder „Daten korrigieren“ oder „Antrag rechtsverbindlich absenden“.</p> </div>	
<b>Ist die Antragsfläche FSC-zertifiziert?</b>		
<b>Bitte zutreffendes ankreuzen:</b>		
	<div style="border: 1px solid green; padding: 5px; display: inline-block; margin-right: 20px;">Antrag rechtsverbindlich absenden</div> <div style="border: 1px solid green; padding: 5px; display: inline-block;">Daten korrigieren</div>	



# ELFTER SCHRITT - ABSCHLUSS

Bitte speichern Sie sich die von Ihnen eingegebenen Daten ab oder drucken sich die Tabelle aus. Eine nachträgliche Zusendung Ihrer Eingaben ist nicht möglich.

PDF herunterladen

Sie erhalten dann kurz darauf eine Bestätigungsmail mit einer Anlage (\*.pdf), diese öffnen und ausdrucken.

Den Ausdruck unterschreiben und zusammen mit den Unterlagen

- ✓ Bescheid der SVLFG (Berufsgenossenschaft) mit allen Seiten
- ✓ Bescheinigung der Mitgliedschaft und der Zertifizierung der Waldflächen bei der Forstbetriebsgemeinschaft Clenze-Schnega, Gartow-Dannenberg, Lüchow-Ost oder Waddeweitz
- ✓ Rechnung von PEFC an die Forstbetriebsgemeinschaft Clenze-Schnega, Gartow-Dannenberg, Lüchow-Ost oder Waddeweitz

per eingeschriebene **Brief** an die FNR senden (nicht per Email).

**Viel Erfolg!**